Bernhard und Hans Peter Sandbichler: Handschriftenkatalog des Museums Ferdinandeum: Die Codices des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum bis 1600.

[Innsbruck], 1999

Quelle:
Copyright:

Ohne Signatur
Lat. Bibelkonkordanz

Perg. Fragm. 2 Bl. Oberitalien (?), 1. H. 15. Jh.

B: Gebrauchsschrift: dünnes Pergament, löchrig, schlecht lesbar aufgrund von Tintenfraß und Vergilbung, beschnitten, als Makulatur wieder ausgelöst von ?.
S: Schriftraum ursprünglich: ca. 287 x 186. 3 spaltig mit je einer zusätzlichen schmalen Spalte. Von Bleistiftlinien gerahmt. 66/67 Zeilen auf Blaustiftlinierung. Textualis formata (rotunda).
A: Rote Unterstreichungen und Auszeichnungsstriche. Alternierend rote und blaue Paragraphenzeichen und Lombardinitialen mit spriralenförmigen Bauchfüllern und Fleuronneéausläufern in Gegenfarbe.
E: -
G: Aus Innsbrucker Privatbesitz. Geschenk an die FB, katalogiesiert am 18.2.1998.
L: BK -.

Frgm. Lat. Bibelkonkordanz

Aufbau: Zitat des Vokabels - Vokabel - Kurzzitat; Beispiel: [1rvc] *Iob VIII d - Commorari - inter lapides commorabitur* ... . Alphabetische Anordnung.

[1ra] inc. [..., Stellenangabe beschnitten,] ... Concupiscere Et rex co[.., vergilbt] ... [1vc] expl. *Confic* [beschnitten]

[2ra] inc. *commendare* (vergilbt) ... expl. [2vc] *Comprend* [ere ..., beschnitten]. -

Das Zwischenblatt [*confi-* bis *commen* -] fehlt.

Ohne Signatur
Graduale Fragm.

Perg. Fragm. 2 Bl. 185 x 132 (beschnitten). Tirol (?), 12. Jh.

B: Fragm. als Einband eines Kopialbuches der Pfarre Flies (gesamt 14 Seiten). 1r, 14v: gedunkeltes Pergament mit starken Gebrauchsspuren und Schriftvergilbung, z.T. eingerissen und löchrig. 2 Lagen, beschnitten; überlappend an der Lagenlängsseite, mit Spagat zusammengeheftet und eingeschlagen, dann ebenfalls mit Spagat geheftet.
S: Schriftraum 152 x 87 zu 17 Zeilen auf Blindlinierung. Zirkelstiche. Saubere karolingische Minuskel von einer Hand. Interlineare Notation: Neumen des 12. Jh.
A: Rote Überschriften, ebenso meist 2 - 4 zeilige Majuskeln in Capitalis zur Gliederung. 1 zeilig rubrizierte Kapitalbuchstaben zur Hervorhebung von Antiphon und Versikeln, wenige Auszeichnungsstriche.
E: 2 Bogen aus verschiedenen Lagen, beschnitten; überlappend an der Lagenlängsseite, mit Spagat zusammengeheftet und eingeschlagen, so mit Spagat geheftet.
G: s. II.